

Modulüberblick

Basisinformationen

- Studiengang: B.Eng. Produktion und Logistik
- Modul: Projektmanagement II
- Modulart: Freies Wahlmodul im 6. Fachsemester
- Umfang: 4SWS (V2/Ü2)
- Anzahl Studierende: max. 80, konkret SS18: 29
- Voraussetzung: erfolgreiche Teilnahme am Pflichtmodul Projektmanagement I
- Prüfungsform: Projektstagebuch und Präsentationen

- Grundidee: Die Studierenden wenden das Wissen aus Projektmanagement I für die Planung/Antragstellung zu einem Forschungsprojekt an.

Modulüberblick

Inhalte und Kompetenzen

Die Studierenden

- können erfolgreich Projektideen für Forschungsvorhaben entwickeln, priorisieren und auswählen.

Sie sind in der Lage

- die Methoden und Werkzeuge des Projektmanagements in einem Forschungsprojekt anzuwenden.
- Steuerungsmöglichkeiten und Checklisten für verschiedene Projektphasen zu entwickeln und gezielt einzusetzen.
- Rollen in Teams zu bilden und zu übernehmen.
- die Moderation von Teamsitzungen durchzuführen.
- Projektergebnisse zu dokumentieren und zu präsentieren in Form von Berichten sowie Postern, Präsentationen und Webkonferenzen

Modulüberblick

Bewertung/Prüfung

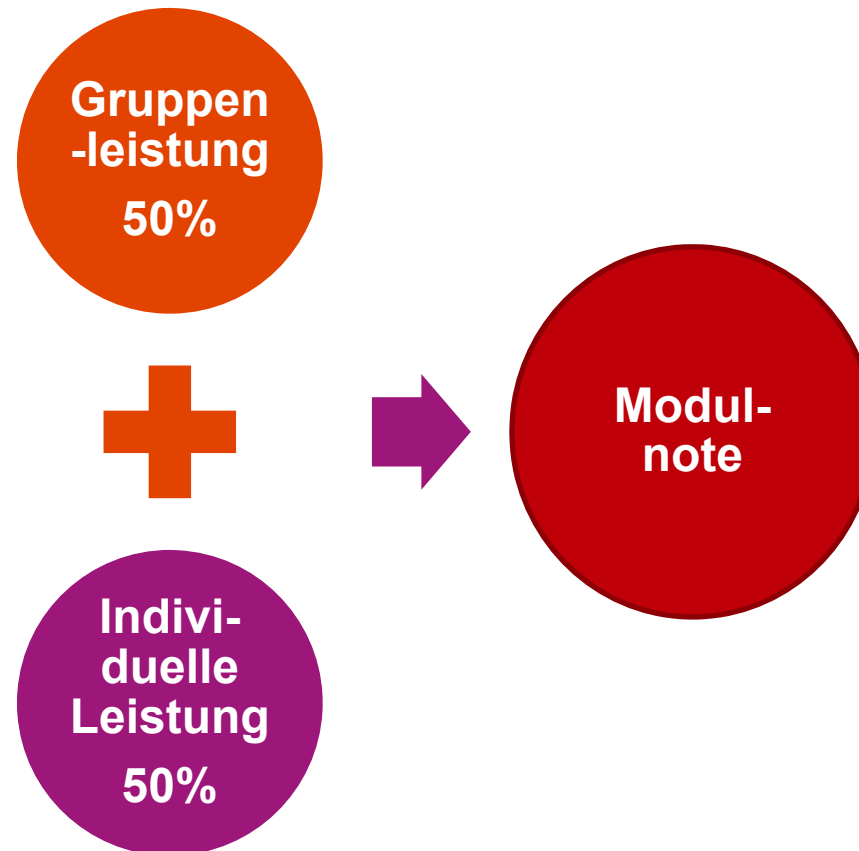
- Keine Klausur!
- Die Prüfung setzt sich zusammen aus
 - Projekttagebuch
 - Projektstatusberichten
 - Abschlusspräsentation

Projektordner Struktur



1	Lastenheft, Zielklärung
2	Projektantrag, Projektauftrag
3	Projektstrukturplan, Arbeitspakete, Projektorganisation
4	Terminpläne (Ganttchart)
5	Stundenachweise
6	Besprechungsprotokolle
7	Projektstatusberichte
8	Projektbericht
9	Reflexion der Projektarbeit
10	Forschungsantrag
11	Literaturverzeichnis und Quellen
12	

Bewertung Prinzip



Bewertung

Gruppenleistung

	Beurteilungsmerkmal	Gewichtung
Inhaltliche Beurteilung	<i>Stand der Wissenschaft/ Technik</i>	5%
	<i>Neuigkeitsgrad und Vollständigkeit</i>	5%
	<i>Zielerreichung bzgl. Aufgabenstellung</i>	5%
Ausarbeitung (schriftlich)	<i>Layout/technische Umsetzung</i>	5%
	<i>Stil und Fachvokabular</i>	10%
	<i>Strukturierung und Argumentationsführung</i>	15%
	<i>Kenntnisse und Fertigkeiten</i>	10%
Gruppen-reflexion	<i>Qualität der Reflexion</i>	5%
	<i>Darstellung der Kompetenzentwicklung</i>	5%
	<i>Originalität der Erfahrungsaufbereitung</i>	5%
Abarbeitung	<i>Benötigte Anleitung</i>	10%
	<i>Vollständigkeit der Unterlagen (Protokolle, Stundenzettel etc.)</i>	10%
	<i>Systematik</i>	10%

Vorgabe Gruppenreflexion: mind. zwei (Mitte und Ende des restlichen Semesters) á eine Seite

Bewertung

Individuelle Leistung

	<i>Beurteilungsmerkmal</i>	<i>Gewichtung</i>
Präsentation	<i>Gliederung</i>	5%
	<i>Auftreten/Sprache</i>	10%
	<i>Medieneinsatz</i>	5%
	<i>Diskussion</i>	5%
Ausarbeitung (schriftlich)	<i>Layout/technische Umsetzung</i>	5%
	<i>Stil und Fachvokabular</i>	5%
	<i>Strukturierung und Argumentationsführung</i>	10%
	<i>Kenntnisse und Fertigkeiten</i>	5%
Reflexion	<i>Qualität der Reflexion</i>	10%
	<i>Darstellung der Kompetenzentwicklung</i>	10%
	<i>Originalität der Erfahrungsaufbereitung</i>	5%
Abarbeitung	<i>Benötigte Anleitung</i>	5%
	<i>Vollständigkeit der Unterlagen (Protokolle, Stundenzettel etc.)</i>	10%
	<i>Systematik</i>	10%

Vorgabe Individuelle Reflexion: mind. vier (ca. alle zwei bis drei Wochen) á eine halbe Seite

Bewertung

Individuelle Leistung – Maßnahmen „gegen“ Trittbrettfahrer

- Kleine Teams (maximal 4 Personen)
 - hohe Sichtbarkeit des einzelnen im Team
 - Aufwand nur schaffbar mit Teilnahme aller
 - Gruppendruck/Selbstorganisation im Team
- Teamrollenfestlegung (Belbin-Test)
 - Rücksicht auf individuelle Stärken/Vorlieben
 - erhöhte Motivation
- Zuweisung und Bewertung individueller Aufgaben
 - Messbarkeit der Einzelleistung
 - Beschreibung eigener Arbeitspakete der Projekte
 - Einzelreflexionen
 - Anteile an Statusberichten und Präsentationen